

Am 20. April erschien



# Gunnar Gunnarsson

## Strand des Lebens

Übersetzt von Mathilde Mann / Umfang 340 Seiten / Preis: broschiert M. 5.50, in Leinen geb. M. 7.50

Der Vorabdruck erschien im „Hannoverschen Kurier“

*Die Bücher des isländischen Epikers Gunnar Gunnarsson haben in Deutschland rasch großen Erfolg gehabt, weil sie das interessante isländische Leben so lebendig darstellen und so tief durchdringen, daß sie gleichzeitig zu einem gültigen Abbild des menschlichen Lebens schlechthin werden. Diese Vorzüge treten in dem neuen Werk, das in seiner Heimat als sein bedeutendstes gilt, besonders deutlich zutage.*

### Presseurteile:

*Die Literatur (Kurt Münzer):* „Leidenschaftlich muß man proklamieren: Lest Gunnarsson! Es ist nicht ein Schriftsteller, es ist wirklich ein schöpferischer Schicksalsverwalter, der da Leben gestaltet. Dieses Isländers Bücher sind immer mehr als Roman. Zieht man die Fabel, die Ereignisse ab, so bleibt immer noch die Hauptsache: Aufgang von Mensch, Tiefblick in Kosmisches, Begegnung mit seltener Klugheit, Welteinsicht, Güte.“

*Ekstrabladet:* „Der junge Isländer meistert die große Romanform mit fester und sicherer Hand ... eine Menschenschilderung von großem, innerem Reichtum.“

*Politiken:* „Das Werk eines wahren Dichters!“

Ergänzen Sie die früheren Bände!



### Sieben Tage Finsternis

Roman

### Der Geächtete

Roman

*Dr. W. Milch (Rundfunk Breslau):* „Der erste nordische Dichter, bei dem ich wirklich den Eindruck habe, er atmet in der Welt Knut Hamsuns.“

Vorzugsbedingungen siehe  

**Universitas** Deutsche Verlags-Aktiengesellschaft  
Berlin W 50, Tauentzienstrasse 5